



FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Rathausstr. 11
Trakt B, Raum 201
58095 Hagen

Tel.: 02331-2072380
Fax: 02331-2072091
Mail: kontakt@fdp-fraktion-hagen.de
Web: www.fdp-fraktion-hagen.de

FDP-Fraktion Hagen • Rathausstr. 11 • 58095 Hagen

An die
Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses
Anja Engelhardt
Im Haus

Hagen, 17.09.2026

Betreff: „Regelmäßige Berichterstattung zur Situation geflüchteter Kinder und Jugendlicher in Hagen – JHA, 07.10.2026

Sehr geehrte Frau Engelhardt,

hiermit stellen wir folgenden Antrag zur Tagesordnung der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 07.10.2026 gem. §6 GO:

Antrag

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner konstituierenden Sitzung beschlossen, die Situation unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge sowie die Betreuung von Kindern aus Flüchtlings- und Zuwandererfamilien als ständige Tagesordnungspunkte zu führen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diese bereits bestehenden Tagesordnungspunkte künftig mindestens quartalsweise mit einer aktuellen inhaltlichen Berichterstattung zu unterlegen. Der Bericht soll insbesondere folgende Angaben enthalten:

- die aktuelle Zahl der in Hagen betreuten unbegleiteten minderjährigen Ausländerinnen und Ausländer (UMA) sowie die Entwicklung gegenüber dem vorherigen Berichtszeitraum,
- die Zahl der Kinder und Jugendlichen aus geflüchteten Familien in Hagen, soweit entsprechende Daten der Verwaltung vorliegen,
- die Unterbringungs- und Betreuungssituation der unbegleiteten Minderjährigen, insbesondere vorhandene und belegte Plätze sowie gegebenenfalls bestehende zusätzliche Bedarfe,
- die Situation bei Kindertagesbetreuung, Jugendhilfe und weiteren Betreuungs- und Unterstützungsangeboten für geflüchtete Kinder und Jugendliche,

- besondere aktuelle Entwicklungen, Problemlagen oder Handlungsbedarfe sowie deren Auswirkungen auf die Jugendhilfe in Hagen.

Soweit sinnvoll, sollen die Zahlen jeweils mit denen des vorherigen Quartals sowie des entsprechenden Vorjahreszeitraums verglichen werden.

Begründung

Der Jugendhilfeausschuss hat bereits in seiner konstituierenden Sitzung beschlossen, die Situation unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge sowie die Betreuung von Kindern aus Flüchtlings- und Zuwandererfamilien als ständige Tagesordnungspunkte zu führen. Diese Punkte werden entsprechend regelmäßig in die Tagesordnung aufgenommen.

In der Praxis erfolgt unter diesen Tagesordnungspunkten jedoch nicht regelmäßig eine inhaltliche Berichterstattung. Der seinerzeit mündlich gestellte Antrag regelte zudem nicht näher, welche Informationen und Kennzahlen dem Ausschuss regelmäßig zur Verfügung gestellt werden sollen.

Mit dem vorliegenden Antrag soll der bestehende Beschluss daher nicht ersetzt, sondern konkretisiert werden. Ziel ist es, dem Jugendhilfeausschuss in regelmäßigen Abständen eine verlässliche und vergleichbare Datengrundlage zur Verfügung zu stellen.

Die Betreuung und Integration geflüchteter Kinder und Jugendlicher bleibt eine wichtige Aufgabe der kommunalen Jugendhilfe. Veränderungen bei den Fallzahlen können insbesondere Auswirkungen auf Unterbringungskapazitäten, personelle Ressourcen, Kindertagesbetreuung und Unterstützungsangebote haben.

Eine regelmäßige Berichterstattung ermöglicht es dem Jugendhilfeausschuss, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, Auswirkungen auf die Jugendhilfe und die beteiligten Träger nachzuvollziehen und möglichen Handlungsbedarf rechtzeitig zu beraten.

Mit freundlichen Grüßen,

Detlef Reinke
Sprecher der FDP-Fraktion im JHA

f.d.R. Daniel George
Geschäftsführer